

[13769] Ein gut eingeführter, rentabler u. dauernd absatzfähiger kaufmännischer Verlag ist aus Gesundheitsrücksichten zu verkaufen. Forderung für die gesamten Vorräte u. die unbeschränkten Verlagsrechte 17000 M mit Hälfte Anzahlung.  
Berlin. **Elwin Staudé.**

[15140] Ein kleiner, gut ausgestatteter, sehr absatzfähiger Verlag, welcher sich für einen vermögenden Buchhändler zur Etablierung vorzüglich eignet, ist zu verkaufen.  
Anfragen unter C. L. 15140 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

[10592] E. s. 50 J. best. noch sehr erweiterf. solide Sort.-Musikhdlg. m. Instrumhdlg. u. gr. Leihanst. i. e. gross. Stadt Westfal. geg. bar billig z. verkaufen. Das Gesch. bef. sich s. Begr. i. Haus d. Besitzers in allerbest. Lage a. d. Hauptverkehrsstr. Ernstgem. Ang. v. zahlgsf. Selbstref. u. A. 10592 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[15161] Ein Kirchenmusik-Verlag ist billig zu verkaufen. Anfragen unter K. M. 15161 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Kaufgesuche.**

[15139] Ein solides Sortiment mit nachweisbarem Reingewinn von 4-5000 M wird sofort oder später zu kaufen gesucht. Diskretion selbstverständlich. Gef. Angebote unter B. B. 15139 durch die Geschäftsstelle des Börsevereins.

**Fertige Bücher.**

**Karl Scholke in Leipzig.**

[14380]

**= Gartenbau-Werke. =**

Gut u. billig. Mehrfach preisgekrönt!

**Grundriß des Gemüsebaues.** Ein Leitfaden für den Unterricht an landwirtschaftlichen Lehranstalten, sowie zum Selbstunterricht von **F. Stämmler.** 4 1/4 Druckbogen mit 2 kleinen Gartenskizzen. Geb. 1 M 20 J.

**Grundriß des Obstbaues von F. Stämmler.** 2. Aufl. 1. Teil: Obstbaumzucht und -Pfleger. 2. Teil: Obstverwertung und gärtner. Gerätekunde. Mit zahlreichen Abbildungen versehen. Geb. 2 M 40 J.

**Grundriß der Lehre vom Gartenbau von O. Hüttig.** Ein Leitfaden für den Unterricht an landwirtschaftlichen Lehranstalten, Gartenbau-schulen und zum Selbstunterricht. 1. Teil: Allgemeines. 13 1/2 Druckbogen mit 22 in den Text gedruckten Abbildungen. 2 M 40 J. 2. Teil: Das Treiben der Pflanzen und die Kultur der Topf- und Kübelgewächse. 11 Druckbogen mit 53 eingedruckten Abbildungen. 1 M 80 J. 3. Teil: Der Schulgarten mit dem Gartenkalender, Erinnerung an die Arbeiten jeden Monats im Jahre für den Blumen-, Gemüse-, Obst- und Treibgarten. 10 Druckbogen mit 24 Abbildungen und 1 Gartenplan. 1 M 80 J.

Obige Gartenbücher von „Hüttig“ erfreuen sich großer Beliebtheit, nicht nur wegen der allgemein faßlichen Abhandlung nebst

guten Abbildungen, sondern auch weil von dem billigen Werkchen jeder Teil einzeln abgegeben wird und für gebundene Exemplare kein Preiszuschlag stattfindet.

**Der Weinbau im Garten.** Ein Leitfaden für den Unterricht an landwirtschaftlichen Lehranstalten, Gartenbau-schulen und zum Selbstunterricht. Von **O. Hüttig.** 10 7/8 Druckbogen mit Titelbild und 41 in den Text gedruckten Abbildungen. 2 M 40 J.

**Handbuch der rationellen Bienenzucht.** Von Prof. **Kunnen.** 2. Auflage. Mit Abbildungen. Geb. 1 M 80 J.

**Der rationelle Klee- und Klee-gras-Bau.** Von **Reyen.** 2. Auflage. Mit Abbildungen. Brosch. 2 M 40 J.

Bezugsbedingungen:

**Broschierte Expte. in Kommission.**

Gebunden ohne Preiszuschlag ausnahmslos nur bar.

Freiexemplare 7/6, 15/12!

Ich bitte um Verwendung und bestellen zu wollen.

**Franz Hanfstaengl Kunstverlag A.-G.**  
in München.

[14644]

**Kunst-Novität!**

München, 10. April 1890.

**Fürst Bismarck im Jahre 1890.**

Meister Franz v. Lenbach, dem die Nachwelt die besten Porträts der zeitgenössischen Männer, welche berufen waren, das grosse Werk der deutschen Einheit und Grösse aufzubauen, verdanken wird, hat soeben seinen eminenten Schöpfungen eine neue, zu den allerbesten zählende, zugefügt, welche gerade in diesem Augenblicke die Teilnahme eines jeden Deutschen in höchstem Masse beanspruchen muss.

Meister Franz v. Lenbach übergibt der Deutschen Nation das in diesem Jahre nach der Natur entworfene und eben vollendete Porträt:

**Fürst Bismarck im Jahre 1890.**

Ein tiefes Gefühl der Wehmut und des Schmerzes erfasste den wohlgesinnten Deutschen, als er die Botschaft vernahm, „Fürst Bismarck, der Einiger des Deutschen Volkes, der Gefürchtete der Feinde des jungen Reiches, Fürst Bismarck legt seine Aemter nieder.“ Mit diesem Rücktritte erscheint jedoch kaum ein ohne Gleichen verdienstvolles und erfolgreiches Leben völlig abgeschlossen, wenn wir uns in dieses neueste Porträt des Fürsten Bismarck, wie es Franz v. Lenbach auf die Leinwand setzte, vertiefen. Wir lesen darin die Gewissheit, dass, wenn dem Reiche Gefahr naht, diese uns tief-ernst anblickenden Augen, in denen sich die treueste Fürsorge ausdrückt, ebenso adlergleich

aufblitzen werden, wie sie seit 20 Jahren über Deutschland und seine Geschicke geblickt haben, dass diese Denkerstirne nie aufhören wird, sich mit allem, was dem Deutschen frommt und nützt, zu beschäftigen und dass dieser Mann stets bereit sein wird ratend und thatend einzugreifen, wenn es die Notwendigkeit erheischt, wenn Gefahr dem schwererregtem Werke droht.

Franz v. Lenbach stellt den Fürsten Bismarck sitzend in Kürassier-Uniform mit dem Helme auf dem Haupte dar, in derjenigen Uniform, welche bereits als „historisch“ bezeichnet ward und welche von Fürst Bismarck bei allen bedeutsamen Gelegenheiten, so auch bei seinem Abschiede vom Kaiser Wilhelm II., mit Vorliebe angelegt wurde.

Wir publizieren nach dem Originalgemälde folgende in unveränderlichem Kohledruck hergestellte Ausgabe:

Extraformat, Bildgrösse ca. 65:87 cm.  
45 M ord., 30 M netto.

Facsimile, Bildgrösse ca. 52:71 cm.  
27 M ord., 18 M netto.

Imperial, Bildgrösse ca. 40:54 cm.  
15 M ord., 10 M netto.

Royal, Bildgrösse ca. 29:38 cm. 6 M ord.,  
3 M 60 J netto.

Kaiserformat, Bildgrösse ca. 29:38 cm.  
8 M ord., 5 M netto,  
(schwarz Karton mit Goldschnitt);

sodann in photographischer Reproduktion:

Panel, 4 M ord., 2 M 50 J netto.

Folio, 3 M ord., 1 M 80 J netto.  
(Dutzendpreis à 1 M 20 J netto.)

Cabinet, 1 M ord., 60 J netto.  
(Hundertpreis à 50 J netto.)

Die Ausgabe sämtlicher Formate erfolgt sofort und bitten wir, uns alle Bestellungen gef. direkt per Post zugehen zu lassen, damit in deren Ausführung keinerlei Verzögerung eintreten kann.

Die vortreffliche, grossartige Auffassung dieses letzten Porträts des Fürsten Bismarck als „erster Kanzler des Deutschen Reiches im Jahre 1890“ sichert demselben nicht nur momentanen Erfolg, sondern wird dasselbe für alle Zukunft an die Spitze der existierenden Bildnisse stellen.

Hochachtungsvoll

**Franz Hanfstaengl Kunstverlag A.-G.**  
**Verlag von August Hirschwald**  
in Berlin.

[14986]

Soeben erschien:

**Grundriss**

der

**klinischen Diagnostik**

von Dr. **G. Klemperer,**

Privatdocent an der Universität, Assistent der I. med. Klinik.

1890. 8°. Mit 56 Abbildungen. Geb. 4 M.

Berlin, Mitte April 1890.